

Chor: „Amen.“

Gebet und Segen

Anton Brudner: Vorspiel und Fuge in c-moll für Orgel.

Anton Brudner:

a) „Ave Maria“

Ave Maria, gratia plena, Dominus tecum. Benedicta, tu in mulieribus et benedictus fructus ventris tui, Jesus. Sancta Maria, mater Dei, ora pro nobis peccatoribus, nunc et in hora mortis nostrae. Amen.

Gegrüßet seist du, Holdselige. Der Herr sei mit dir, du Gesegnete unter den Weibern und gesegnet sei die Frucht deines Leibes, Jesus. Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder, jetzt und in der Stunde unseres Todes. Amen.

b) „Ecce sacerdos“ (mit Posaunen- und Orgelbegleitung)

Ecce sacerdos magnus, qui in diebus suis placuit Deo. Ideo jurejurando fecit illum Dominus crescere in plebem suam. Benedictionem omnium gentium dedit illi, et testamentum suum confirmavit super caput ejus.

Seht den ehrwürdigen Meister, wie er in seinen Erdentagen Gott gefiel, wie der Herr mit ihm einen Bund geschlossen, daß er hineintwache in seines Volkes Gemeinschaft. Allen Völkern zum Segen sollte er sein, und der Gnade Fülle legte er auf sein Haupt.

Gloria Patri et Filio et Spiritui Sancto, sicut erat in principio et nunc et semper et in saecula saeculorum. Amen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem heiligen Geist, wie es war im Anfang, jetzt und allezeit und in alle Ewigkeit. Amen.

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Orgel: Kreuzorganist Herbert Collum

Leitung: Kreuzkantor Prof. Rudolf Mauersberger.

Kantate in der Kreuzkirche am Sonntag, dem 22. August 1943, vormittags $1\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Zum Eingang: „Fangt euer Tagwerk fröhlich an“, für gemischten Chor von Rudolf Mauersberger (geb. 1889).

Vor dem Hauptlied: „Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist“, Kantate für Chor, Orchester und Orgel von Johann Sebastian Bach.

Nächste Vesper des Kreuzchors: Sonnabend, 28. August, 18 Uhr, in der Kreuzkirche.

Verdunkle sorgfältig! Ein Lichtschein kann eine ganze Stadt gefährden!

Die eingelegten Beckengelder an den Ausgängen dienen zur Erhaltung der Kreuzchor-Vesper.